



Bilder einer Ausstellung

von Modest Mussorgsky
Solistin: Manuela Glock, Akkordeon

Haus am Werderplatz
06.04.2019

Manuela Maria Glock wuchs in einem sehr musikalischen Heim auf - beide Eltern sind Musikpädagogen - und begann ihre Karriere im Alter von 3 Jahren mit Klavierunterricht bei ihrer Mutter. Im Alter von 7 Jahren kam das Akkordeon dazu. Ab 2001 nahm sie regelmäßig an nationalen und internationalen Musikwettbewerben und Festivals in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Italien, Russland, Lettland, Schweden, Bulgarien und Georgien teil.

Im Jahr 2010 begann Manuela ihr Musikstudium in St. Petersburg am „N.A.Rimski-Korsakov“ Konservatorium. Ihr Weg führte sie weiter nach Moskau an die berühmte „Gnesin“ Akademie, wo sie nicht nur die russische Schule der Musik erlernte, sondern auch in intensiven Kontakt mit der russischen Akkordeonkultur kam.

2013 wechselte sie an die Hochschule für Musik in Trossingen und schloss 2017 mit dem Bachelor ab.

Sie führte ihr Studium am Akkordeon in der Solistenklasse am Hohner-Konservatorium Trossingen weiter, wo sie bis heute vom Dozenten Andreas Nebl musikalisch inspiriert, gefördert und begleitet wird.

Seit 2016 unterrichtet Manuela Glock als Musikpädagogin Akkordeon in der Musik- und Kunstschule Glock, die von ihrer Mutter Margarete Glock gegründet wurde und bis heute geleitet wird.

2018 eröffnete sich für Manuela die Gelegenheit, im Theater und Orchester der Stadt Heidelberg musikalisch tätig zu sein. Für das Musical ANATEVKA ist sie bereits in der 2. Saison als Akkordeonistin engagiert.

Sie ist solistisch im In- und Ausland unterwegs und seit kurzem auch Dirigentin und musikalische Leiterin von zwei Akkordeonorchestern.

Leseempfehlung:

Flamm, Christoph: Modest Mussorgski. Bilder einer Ausstellung, Erinnerung an Viktor Hartmann, ISBN 9783761822210

Promenade

Der Gnom

Promenade

Das alte Schloss

Promenade

**Tuilleries
(Spielende Kinder im Streit)**

**Bydlo
(Der Ochsenkarren)**

Promenade

**Ballett der unausgeschlüpften Küken
(Ballett der Kücklein in ihren Eierschalen)**

Samuel Goldenberg und Schmuyle

Promenade

**Limoges - Der Marktplatz „Le marché“
(Die große Neuigkeit)**

**Catacombae - Sepulcrum romanum
(Die Katakomben – Eine römische Totengruft)**

**Cum mortuis in lingua mortua
(Mit den Toten in einer toten Sprache)**

**Die Hütte auf Hühnerfüßen
(Baba Yaga)**

**Das Bogatyr-Tor in der alten Hauptstadt Kiew
(Das Heldentor)**